

Gut Wiedenhof in Düsseldorf

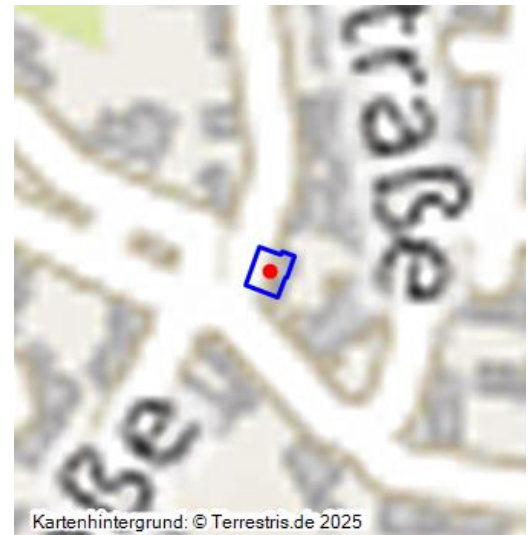
Schlagwörter: Gutshof, Fachwerkgebäude, Bergisches Haus, Baudenkmal

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Wülfrath

Kreis(e): Mettmann

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Wiedenhof ist das ehemalige Pfarrgut in Düsseldorf. Bis etwa 1860 wurde er von den katholischen Pfarren als Wohnhaus genutzt. Am Portal findet sich eine Inschrift, die den Hof auf das Jahr 1787 datiert. Doch Teile des Gebäudes sind bereits wesentlich älter und stammen noch aus der Zeit um 1600. An Stelle des heutigen Gebäudes stand bis 1570 schon einmal ein Pfarrhof der Widumhof, welcher allerdings beim Beschuss Düsseldorf durch das französische Heer völlig niederbrannte.

Im Jahr 1928 brannte die zum Hof gehörige Scheune ab, in der sich eine Ausstellung zur Kirchengeschichte in Düsseldorf befand. Bei dem Brand gingen viele kirchliche Gegenstände verloren, wie z.B. die Kirchenkrippe, Prozessionsaltäre und Fahnen.

Der Wiedenhof ist heute ein zweigeschossiger Winkelhof in Fachwerk und Backstein. Der ältere Wohntrakt besteht aus Fachwerk und ist in bergischer Tradition teilverschiefert. Erwähnenswert sind noch der schönen Ostgiebel des Hauses, sowie der Segensspruch „Kaspar – Melchior – Balthasar. B.F.U.“ über der Türe.

Das Objekt „Wiedenhof“ ist ein eingetragenes Baudenkmal (LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Datenbank-Nummer 49336 / Denkmalliste der Stadt Wülfrath, laufende Nummer A 011, Eintragungstext vom 12.07.1982 siehe PDF-Datei in der Mediengalerie).

(Sandra Schmid und Axel C. Welp, LVR-Abteilung Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

Internet

bv-duessel.de: Bürgerverein Düsseldorf - Geschichte von Düsseldorf (abgerufen: 22.02.2020)

www.wuelfrath.net: Stadt Wülfrath - Bau- und Bodendenkmäler in Wülfrath (abgerufen: 28.09.2016, Inhalt nicht mehr verfügbar 17.06.2024)

Literatur

Bürgerverein Wülfrath-Düssel e.V. (2003): Ein historischer Spaziergang durch Düssel. nach einer Niederschrift aus dem Jahre 1941 von Josef Walkiewicz, Aprath. Stadtallendorf.

Gut Wiedenhof in Düssel

Schlagwörter: Gutshof, Fachwerkgebäude, Bergisches Haus, Baudenkmal

Straße / Hausnummer: Dorfstraße 12

Ort: 42489 Wülfrath - Düssel

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Historischer Zeitraum: Beginn 1787 bis 1928

Koordinate WGS84: 51° 15 43,69 N: 7° 03 21,3 O / 51,26213°N: 7,05592°O

Koordinate UTM: 32.364.360,26 m: 5.680.771,20 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.573.746,81 m: 5.681.339,12 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gut Wiedenhof in Düssel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BODEON-49336-15092016-254841> (Abgerufen: 3. August 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

